

GERHARD ERNST - Schauspieler

Geboren in Wien, absolvierte Gerhard Ernst seine Schauspiel- und Gesangsausbildung in seiner Heimatstadt (Schauspielschule Krauss, Gesangsausbildung bei Prof. Schwarzbauer). Das Ensemblemitglied der Wiener Volksoper verfügt über ein großes Repertoire in Oper, Operette, Musical und Schauspiel.

In den Jahren 1968 bis 1985 war Gerhard Ernst an zahlreichen deutschen Bühnen engagiert. Das erste Engagement führte den ehemaligen Mozart-Sängerknaben von 1968 bis 1970 nach Garmisch-Partenkirchen. Im Anschluss daran war er von 1970 bis 1977 in Mainz und von 1977 bis 1985 in Krefeld / Mönchengladbach tätig. In diesen Jahren gab Gerhard Ernst nicht nur Gastspiele in Deutschland wie z.B. in Münster, Dortmund und Gelsenkirchen sondern war auch auf ausländischen Bühnen ein vielbeschäftigter Künstler, so u.a. in Holland, Belgien und Spanien. 1985 wechselte er zu den Vereinigten Bühnen Graz, wo er bis 1990 an der Grazer Oper und im Schauspielhaus Graz tätig war. Unter Claus Peymann, war Gerhard Ernst von 1990 bis 1995 Ensemblemitglied am Wiener Burgtheater. Danach wechselte er ans Theater in der Josefstadt dem er bis 2001 als Ensemblemitglied angehörte. Seit 2001 ist er Ensemblemitglied der Volksoper Wien.

An der Volksoper war er in zahlreichen Rollen zu sehen. U.a. als Doolittle („My Fair Lady“), Fürst Populescu und Penizek („Gräfin Mariza“), Frosch und Direktor Frank („Die Fledermaus“), Fiakerkutscher und Kagler („Wiener Blut“), Schrank („West Side Story“), Lazar Wolf und Tevje („Anatevka“), Bartolomeo Delacqua („Eine Nacht in Venedig“), Briefträger („Die feuerrote Friederike“), Graf Bojazowitsch („Die Herzogin von Chicago“), Scalza („Boccaccio“), Conte Carnero („Der Zigeunerbaron“), Concierge („Der Graf von Luxemburg“), Philippe („Der Opernball“), General („Das Land des Lächelns“), Der Kerkermeister („Die Kluge“), Njegus („Die lustige Witwe“), Oberwachmann Sachsl („Kehraus um St. Stephan“), Würmchen („Der Vogelhändler“), Richter („Hello, Dolly!“), General („Das Land des Lächelns“), Herr Zeller („Sound of Music“) und Big Jule („Guys and Dolls“). In der aktuellen Saison steht Gerhard Ernst wieder als Herr Zeller in "The Sound of Music", Tevje in "Anatevka" und als Stefano Barbaruccio in „Eine Nacht in Venedig“ auf der Bühne der Wiener Volksoper. Ebenso dort zu sehen ist er als Frosch ("Die Fledermaus"), und Doolittle („My Fair Lady“).

Bei den Seefestspielen Mörbisch 2014 brillierte er in der Hauptrolle des Milchmanns "Tevje" im Broadway-Klassiker "Anatevka" und feierte große Erfolge bei Publikum und Presse. In Summe sahen 127.000 Zuschauer bei 21 Vorstellungen Gerhard Ernst in dieser legendären Rolle. Gerhard Ernst hat aber auch in zahlreichen TV-Produktionen mitgewirkt. Wie z. B. „Tatort“, „Kommissar Rex“, „Stockinger“, „Eurocops“ oder in Kino-Filmen wie „Die Gottesanbeterin“ und "Komm, süßer Tod". In dem TV-Film „Alles Glück dieser Erde“ spielte er an der Seite von Maximilian Schell und Uschi Glas.

Große Erfolge feiert er auch mit seinen Soloprogrammen, wie z.B. „Der Herr Karl“, „Heute ziagt der g'schupfte Ferdl frische Socken an“, und „Der Papa wird's scho richten“. Kultstatus erlangte Gerhard Ernst nicht zuletzt durch die Verkörperung des Fleischhauers HOFSTÄDTER in der gleichnamigen Werbekampagne von Billa und Merkur.



PROSCENIUM Artist's Management GmbH
AT-1010 WIEN, Rudolfsplatz 12
☎ +43 1 968 44 22 - 📠 +43 1 968 44 22 22
✉ Kontakt office@proscenium.at



in cooperation with
myCAST is
myPODCAST is